

Anlage 11
(zu § 24 Abs. 5)

_____, den _____ 20 ____

**Niederschrift
über die Sitzung des Wahlvorstandes
zur Stimmzählung**

- I. Zur Stimmzählung der Wahl der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
in der Zeit bis _____ (Wahltermin)
im Wahlbezirk _____

trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Wahlvorstand zusammen.

Es waren erschienen:

_____ als Vorsteherin/Vorsteher
_____ als Stellvertreterin/Stellvertreter
_____ als Beisitzerin/Beisitzer
_____ als Beisitzerin/Beisitzer
_____ als Beisitzerin/Beisitzer
(Familienname, Vorname, Anschrift)

Ferner waren hinzugezogen:

_____ als Schriftführerin/Schriftführer

Es wurde festgestellt, dass

für die Wahlgruppe 1 ____ Wahlbriefe

für die Wahlgruppe 2 ____ Wahlbriefe

rechtzeitig eingegangen waren.

Insgesamt wurden _____ Wahlbriefe aus Gründen des § 24 Abs. 2 zurückgewiesen

- II. Die Stimmzettel, über deren Gültigkeit Zweifel bestanden wurden vom Wahlvorstand ausgesondert um sie dem Wahlausschuss zur Entscheidung nach § 25 Abs. 2 vorzulegen. Die beanstandeten Stimmzettel wurden durchlaufend nummeriert und sind als Anlagen beigelegt. Soweit Stimmzettel wegen mangelhafter Umschläge beanstandet wurden, sind auch die Umschläge beigelegt.

- | | | |
|--|--------------|--------------|
| III. Der Wahlvorstand ermittelte folgendes Ergebnis: | Wahlgruppe 1 | Wahlgruppe 2 |
| A. Wahlberechtigte nach den Wählerverzeichnissen | _____ | _____ |
| B. Zahl der Wählerinnen und Wähler | _____ | _____ |
| C. ungültige Stimmzettel | _____ | _____ |
| D. gültige Stimmzettel | _____ | _____ |

E. Verteilung der gültigen Stimmen auf die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber

Wahlgruppe 1:

Bezeichnung des Wahlvorschlag:	Name:	Anzahl der Stimmen:
--------------------------------	-------	------------------------

1.	_____	_____
2.	_____	_____
3.	_____	_____
4.	_____	_____
5.	_____	_____
usw.		

Wahlgruppe 2:

Bezeichnung des Wahlvorschlag:	Name:	Anzahl der Stimmen:
--------------------------------	-------	------------------------

1.	_____	_____
2.	_____	_____
3.	_____	_____
4.	_____	_____
5.	_____	_____
usw.		

IV. Vorstehende Niederschrift wurde vorgelesen, von der Wahlvorsteherin/dem Wahlvorsteher, den Beisitzerinnen/den Beisitzern und der Schriftführerin/dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Wahlvorsteherin/Wahlvorsteher

Beisitzerin/Beisitzer

Schriftführerin/Schriftführer
